

Kultusminister kommt zum Jubiläum

Gymnasium Hechingen feiert 100-jähriges Bestehen / Musical, Projekttag und Hockete

Von Iris Rilling-Schanze

Hechingen. Der Countdown läuft: Das 100. Jubiläum mündet in die Festwoche, in der das Gymnasium Hechingen vom 19. bis 26. Juli sich und seine Arbeit auf vielfältige Weise vorstellen will.

Die Festwoche beginnt am Sonntag, 19. Juli, mit dem ökumenischen Gottesdienst um 10 Uhr in der Johanneskirche. Lehrer und Schüler gestalten den Gottesdienst gemeinsam.

Am Dienstag und Mittwoch, 21. und 22. Juli, führen die Musik-AGs des Gymnasiums in der Hechinger Stadthalle Museum um 19 Uhr das Musical »Little Shop of Horrors« auf. Zusätzlich treten die Big Band unter der Leitung von Karin Jans, das Unterstufenorchester um Andrea Nägele und die Schülerchöre mit Leiter Wolfgang Nägele auf die Bühne. Das Gymnasium verspricht »musikalische Leckerbissen«.

Ihre Schule auf neue Weise erleben können die Gymnasiasten am Donnerstag und Freitag, 23. und 24. Juli: Zwei Tage lang fällt der normale Unterricht im Klassenverband



Deutlich zu erkennen: Das Gymnasium in Hechingen wird 100 Jahre alt.

Foto: Privat

aus. Stattdessen wird in Projektgruppen gebastelt, gekocht, Theater gespielt, getanzt oder im Wald übernachtet. Lehrer, Eltern und Schüler haben sich als Projektgruppenleiter interessante Themen einfallen lassen, bei denen es um Kreativität, sportlichen Ehrgeiz und Spaß geht, ohne dass das Lernen ganz aus den Augen verloren wird.

Der offizielle Festakt zum Jubiläum findet am Freitag, 24. Juli, für geladene Gäste um 18 Uhr in der Stadthalle Museum statt. Kultusminister Helmut Rau, Ex-Außenminister Klaus Kinkel als ehemaliger Schüler des Gymnasiums sowie die Oberschulamtspräsidentin Susanne Pacher haben ihr Kommen zugesagt. Den Festvortrag hält Professor

Werner Mezger aus Freiburg, ein ehemaliger Lehrer des Gymnasiums.

Kultusminister Rau kommt bereits um 15.30 Uhr zum Empfang in das Rathaus und trägt sich in das Goldene Buch der Stadt ein.

Das Wochenende am 25. und 26. Juli ist ganz der Geselligkeit gewidmet. Das Schulfest findet am Samstag, 25. Ju-

li, ab 10 Uhr statt. Zum Programm gehören Theateraufführungen, sportliche Wettkämpfe und Ausstellungen, die von den Fachschaften erarbeitet wurden und die Ergebnisse des Projektunterrichts dokumentieren.

Die Festwoche endet mit dem Frühschoppen am Sonntag, 26. Juli, ab 10.30 Uhr im Schulhof.

HECHINGEN

BECHTOLDSWEILER

► Bei der SSG Bechtoldsweiler gibt es heute um 15.30 Uhr Eltern-Kind-Turnen, um 17 Uhr Kindersport, um 18 Uhr Jugendsport und um 20 Uhr Damengymnastik. Die Bocciare Gruppe trifft sich um 18 Uhr am Bürgerhaus.

BOLL

► Der TSV Boll bietet heute um 20 Uhr in der Turnhalle Fitnessgymnastik für Frauen an.

STEIN

► Der TSV Stein hat heute in der Aucherthalle um 18 Uhr Showtanz und um 19.30 Uhr Step-Aerobic. Im Kindergarten ist um 20 Uhr Jazztanz mit der Gruppe »Dance Factory«.

STETTEN

► Der TSV Stetten hat heute in der Turnhalle um 19 Uhr Fitnessstraining.

Jahrgänger sind bestens gelaunt

Hechingen-Weilheim. Der Jahrgang 1948/49 aus Weilheim begab sich auf Ausflugsfahrt nach Bad Peterstal-Griesbach im Schwarzwald. Dort genossen die Ausflügler die herrliche Umgebung und kulinarischen Köstlichkeiten in einem Nobelhotel. Auf Schusters Rappen machten sie sich dann auf den etwa sieben Kilometer langen Weg zur Rentschaltalhäute. Die anschließende Kaffeepause war höchst willkommen. Bestens gelaunt und gestimmt trat man am Nachmittag die Rückfahrt nach Weilheim an, wo der Tag im »Adler« ausklang. Auch nicht mehr im Ort wohnende Jahrgänger waren mit von der Partie bei der Fahrt, die Magdalena Beck organisiert hatte.

Weilheimer Rat konstituiert sich

Hechingen-Weilheim. Seine konstituierende Sitzung hat der neugewählte Ortschaftsrat Weilheim am Dienstag, 21. Juli. Die Runde tagt ab 19.30 Uhr im Rathaus Weilheim. Die Tagesordnung: Prüfung von Hinderungsgründen für den Eintritt der neu gewählten Ortschaftsräte, ein Rückblick auf die vergangene Wahlperiode, die Verabschiedung ausgeschiedener Räte sowie die Verpflichtung der Neu- und Wiedergewählten Mitglieder und die Wahl des Ortsvorstehers und dessen Stellvertreter. Ein Umtrunk schließt sich der Sitzung an.

Sprechstunden der Abgeordneten

Tübingen/Hechingen. Die CDU-Bundestagsabgeordnete Annette Widmann-Mauz hat am Samstag, 18. Juli, von 9 bis 12 Uhr ihre Bürgersprechstunden. Die Politikerin ist in ihrem Bürgerbüro in Tübingen, Am Stadtgraben 21, oder telefonisch unter der Nummer 07071/32314 zu erreichen.

Ortsvorsteher wird in Schlatt gewählt

Hechingen-Schlatt. Zu seiner konstituierenden Sitzung kommt der Ortschaftsrat Schlatt am Mittwoch, 22. Juni, um 19.30 Uhr im Rathaus zusammen. Die Tagesordnung: Prüfung von Hinderungsgründen für den Eintritt der gewählten Ortschaftsräte, Verabschiedung ausgeschiedener Ortschaftsräte, Verpflichtung der neu- und wiedergewählten Ortschaftsräte, Vorschlag zur Wahl des Ortsvorstehers, Vorschlag zur Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers. Ortsvorsteher Jürgen Schuler hat signalisiert, dass er für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung steht.

KURZ NOTIERT

Ortschaftsrat wählt Rathauschef

Hechingen-Boll. Der Ortschaftsrat Boll kommt am Dienstag, 21. Juli, um 20 Uhr im Rathaus zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen. Die Tagesordnung: Verabschiedung ausgeschiedener Ortschaftsräte, Verpflichtung der neu- und wiedergewählten Ortschaftsräte, Wahl des Ortsvorstehers, Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers.

Täter schlauchen Dieselkraftstoff ab

Hechingen-Boll. An einem im Gewinn Käppeleswiesen abgestellten Bagger wurde in der Nacht zum Dienstag der Tankdeckel aufgewuchtet. Bisher unbekannte Täter schlauchten 170 Liter Dieselkraftstoff ab und suchten das Weite.

Wagen gerammt und geflüchtet

Hechingen. In der Gutleuthausstraße ist am Dienstag zwischen 9.30 und 10.30 Uhr ein Auto beschädigt worden. Ein bislang unbekannter Fahrzeugführer rammte einen anderen Wagen und verursachte einen Schaden von 400 Euro. Anschließend entfernte sich der Fahrer unerlaubt von der Unfallstelle.

Kaplan Holler feiert Messe mit Ausflüglern

Kirchenchor Weilheim macht Station in Durlach / Geselliger Abschluss

Von Anton Wolf

Hechingen-Weilheim. Der Weilheimer Kirchenchor hat seinen Jahresausflug mit einem Besuch bei Kaplan Holler an dessen neuer Wirkungsstätte verbunden.

Der Tagesausflug begann mit dem Frühstück im Weil-

heimer Pfarrhaus. In Durlach wurden die Ausflügler von Kaplan Holler begrüßt, der sie gleich durch die Durlacher Altstadt führte und die Sehenswürdigkeiten der Stadt zeigte. Nach Besichtigung der katholischen Stadtkirche St. Peter und Paul wurde der 256 Meter hohe Turmberg, der

Hausberg von Durlach, angefahren. Im benachbarten Grötzingen wurde in den Ratsstuben das Mittagessen eingenommen. Dann wurde auch dieser Ort besichtigt.

Überrascht wurde der Chor von einer Einladung der Familie Holler zu Kaffee und Kuchen im Grötzingen Pfarrsaal.

In der Kirche Heilig Kreuz gelebrierte Kaplan Holler für den Kirchenchor einen Gottesdienst, in dem der Chor mit einigen Liedern aufwartete.

In Weilheim feierte die Reisegruppe den Ausflugsabschluss. Zu dem geselligen Beisammensein kam auch Stadtpfarrer Benedikt Ritzler.

Autorin kann einfach Klasse vorlesen

Sabine Ludwig zu Gast in der Stadtbücherei

Hechingen. Gleich vier dritte Klassen der Grundschule Hechingen waren dieser Tage zu Gast in der Hechinger Stadtbücherei. Auf dem Programm standen zwei Lesungen mit der Kinderbuchautorin Sabine Ludwig.

Ludwig las bereits zum dritten Mal in der Stadtbücherei, denn, so betonte Büchereileiterin Sylvia Rieker, »sie kann einfach Klasse vorlesen«. Das fanden auch die Schüler und ihre Lehrerinnen. Beim ersten Lesetermin stellte die Berliner Kinderbuchautorin ihr Buch »Hilfe, ich hab meine Lehrerin geschrumpft« vor.

»Ein Haufen Ärger« gab es

am darauffolgenden Tag, an dem erneut zwei dritte Klassen der Autorin zuhörten. Die phantastischen Geschichten von Sabine Ludwig, die dafür schon einige Literaturpreise eingeholt hat, faszinierten die Schüler wie auch die Pädagoginnen gleichermaßen.

Mehrere Titel von Sabine Ludwig finden sich im Bestand der Stadtbücherei. Die waren allerdings bis auf ein Buch bei den Leseterminen ausgeliehen. Büchereileiterin Sylvia Rieker weiß Rat: Vorstellen über den neuen Internet-Service der Bücherei unter www.wopac.rz-as.de/hechingen.



Vier dritte Klassen der Grundschule Hechingen besuchten die zwei Lesungen mit der Kinderbuchautorin Sabine Ludwig. Foto: Jauch

Die Schuhe müssen richtig passen

Schuhhaus Weith stellt Eltern den Kinderfuß-Report vor

Hechingen. Mit einem informativen Elternabend machte das Schuhhaus Weith in Hechingen auf sich aufmerksam. Gemeinsam mit dem Deutschen Schuh-Institut stellte Rainer Weith den Anfang des Jahres herausgegebenen ersten deutschen Kinderfuß-Report vor.

Der Abend im Schuhhaus fand beachtliches Interesse. »Kinder tragen häufig zu große Schuhe. Außerdem sind die Kinderfüße in den letzten Jahren breiter geworden«, erläuterte Claudia Schulz, Pressesprecherin des Offenbacher Schuh-Instituts. Festgestellt

worden ist dies bei der Messung von mehr als 20000 Kinderfüßen in Deutschland und der Schweiz.

Sie warnte, dass Schuhe für die formbaren Kinderfüße weder zu klein noch zu groß sein dürfen. Sonst könnten Zehenfehlstellungen, Nagelbettentzündungen, Fuß-, Hüft- und Rückenprobleme entstehen.

Annette von Czarnowski, Weitenmaß-Expertin und Seminarleiterin im Schuh-Institut, wies auf die erheblichen Unterschiede von Kinderfüßen selbst in einer Altersstufe hin. Manche Kinder hätten

mit sechs Jahren bereits Größe 25 (WMS-Maßstab), manche schon 34. Der Durchschnitt zu Beginn der Grundschulzeit liege bei Größe 30. Czarnowski riet den Eltern: »Kinderfüße wachsen um zwei bis drei Größen pro Jahr. Deshalb sollten Sie am besten alle drei Monate die Schuhgröße nachmessen lassen.«

Wie hoch der Aufwand für die Produktion von qualitativ hochwertigen Kinderschuh ist, machten Markus Kleinhans und Romina Tancetti deutlich. Sie informierten über Leisten-, Material- und Sohlenvielfalt.



Den deutschen Kinderfuß-Report stellte das Schuhhaus Weith bei einem Elternabend vor. Foto: Privat